

DEUTSCHE PHARMAZEUTISCHE GESELLSCHAFT e.V.

- Landesgruppe Hamburg -

Der Vorstand



Einladung zur 621. Vortragsveranstaltung

Am **Dienstag, 25. Oktober 2022 um 18.00 Uhr** im Großen Hörsaal des Instituts für Pharmazie, Bundesstraße 45, 20146 Hamburg spricht

Prof. Dr. Wolfgang Kämmerer

über das Thema

Polypharmazie: Ein Update

Der Vortrag wird per Video übertragen.

Für die Bekanntgabe in Ihrem Kreis wären wir Ihnen dankbar. Gäste sind herzlich willkommen!

Hamburg, im September 2022

Der Vorstand

Die moderne Arzneimitteltherapie ist geprägt von einem Trend zur Polypharmazie. Gründe hierfür sind u. a. die demografische Entwicklung, die zunehmende Multimorbidität besonders im Alter sowie die Möglichkeit, viele Erkrankungen leitliniengerecht zu behandeln. Polypharmazie ist nicht per se schädlich. Sie spiegelt den therapeutischen Fortschritt, z. B. in der Behandlung von Patienten mit metabolischem Syndrom, Diabetes, Hypertonie, Herzinsuffizienz oder Fettstoffwechselstörungen sowie in der Psychiatrie und Onkologie wider.

Die gleichzeitige Einnahme mehrerer Medikamente erhöht jedoch das Risiko von unerwünschten Arzneimittelwirkungen (UAW) und von Arzneimittelinteraktionen. Darüber hinaus ist die Wahrscheinlichkeit für Fehler bei der Verordnung, bei der Einnahme und eine verminderte Adhärenz der Patienten erhöht.

Der beratende Apotheker – und der betreuende Arzt - sollten bei der Auswahl bzw. bei der Beratung zur Auswahl der Arzneimittel darauf achten, Schäden durch Polypharmazie zu vermeiden und eine bestehende medikamentöse Behandlung hinsichtlich möglicher Arzneimittelinteraktionen zu bewerten und ggf. die Therapie anzupassen.

Dieses Thema hat durch die Möglichkeit einer Medikationsanalyse als Pharmazeutische Dienstleistung und die Etablierung des Stationsapothekers im stationären Bereich eine erhöhte Bedeutung erlangt. Im Vortrag werden aktuelle, relevante Aspekte der Polypharmazie betrachtet, bewertet und Alternativen diskutiert.

Diese Veranstaltung wird im Rahmen der zertifizierten Fortbildung mit 2 Punkten bewertet.

Prof. Dr. Wolfgang Kämmerer
Universitätsklinikum Augsburg
Apotheke
Stenglinstr. 2, Wirtschaftsgebäude Raum E 592
86156 Augsburg
T: 0821 400-4300
E: wolfgang.kaemmerer@uk-augsburg.de

Akademische Ausbildung

1982 Promotion in Pharmakologie, Universität Frankfurt/Main:
Betreuer: Prof. Dr. Dr. E. Mutschler
1975 – 1979 Studium der Pharmazie, Universität Frankfurt/Main

Berufliche Stationen

Seit 01.07.2013 Direktor der Apotheke des Klinikums bzw. Universitätsklinikums Augsburg
06/1991 – 06/2013 Direktor der Apotheke der Dr.-Horst-Schmidt-Kliniken, Wiesbaden
1989 Fachapotheker für Klinische Pharmazie
Seit 1983 Krankenhausapotheker

Tätigkeitsschwerpunkte

Polypharmazie, Arzneimittelinteraktionen, geriatrische Pharmakologie, Antibiotikatherapie, Management der Krankenhausapotheke

Weitere Aufgaben

Lehrtätigkeit:

Medizinische Fakultät der Universität Augsburg: Pharmakologie, Klin. Pharmakologie
Universität Frankfurt/Main: Klinische Pharmazie
EBS Universität für Wirtschaft und Recht, Wiesbaden: Arzneimitteltherapie und Arzneimittelverschreibung

Prüfungstätigkeit

3. Pharmazeutisches Staatsexamen (München); Weiterbildung Infektiologie (Apothekerkammer Bayern):
Vorsitzender

Publikationen

Über 100 Beiträge zu pharmakologischen Themen, Verfasser zweier Bücher zu Arzneimittelinteraktionen

Nächster Vortrag: **09.11.2022 Prof. Dr. Oliver Scherf-Clavel: Therapieoptimierung von oralen Tumorthera-
peutika**